

Beantwortung von Anfragen

Anfrage von: WLH-Fraktion

Datum / Uhrzeit: 20.02.2025 / 06:00

Eingang per: Mail

Thema: städtische Grundstücksverkäufe mit Verantwortung für Umwelt,
Verkehrsbelastung & Finanzen

Sehr geehrte Frau Dr. Warnecke,

im letzten Umwelt- und Mobilitätsausschuss mussten wir alle feststellen, dass es keine Meilensteine i.S. sichtbar umgesetztem, echten Klimaschutz & Mobilitätswende auf dem Stadtgebiet gibt.

Auf meine Nachfrage am 11.02. zum Thema, wie man Bauprojekte verhindern kann, welche von der A46 aus in der Vorbeifahrt betrachtet, an einen Ufolandeplatz erinnern, teilte der Technische Dezernent mit, dass dies im Kaufvertrag von der Stadt Haan entsprechende Festlegungen erfordern würden.

Was ursprünglich im "Technologiepark" in Gruiten angedacht war, dass dort nur Grundstücke an "Technologieunternehmen" verkauft werden, auch mit Blick auf die unzureichenden Straßenquerschnitte für hohe LKW-Frequenzen am "Nadelöhr" Stropmütze, wurde durch den Verkauf des städtischen Grundstücks an die Firma Aperam ad absurdum geführt.

Anwohner*innen leiden unter dem täglichen enormen LKW-An- und Abfahrtverkehr.

Die Erschließung der Straßen im Technologiepark sind eine hohe finanzielle Belastung für die städtischen Finanzen.

Wir bedauern sehr, dass die Niederbergische Allee immer noch keinen Endausbau aufweist und somit nach Fertigstellung der Millrather Straße wieder für den Durchfahrtverkehr geschlossen wird.

Im HFA am 18.03.2025 bitte ich daher um öffentliche Antwort zu den nachfolgenden Fragen:

1. Wie ist der aktuelle Passus in den Musterkaufverträgen der Stadt Haan, welcher Belange des Klimaschutzes berücksichtigt, u.a. Begrünung des Grundstücks, Lichtverschmutzung, Dachbegrünung u.a. ?
2. Wie sollte dieser Passus nach Ihrer Einschätzung verändert werden, damit die Stadt Haan i.S. des bestmöglichen Klimaschutzes bestmöglich Verantwortung beim Verkauf städtischer Grundstücke übernommen hat?
3. Welche zusätzliche LKW-An- und Abfahrtbelastung kann den Menschen an der Millrather Straße, Gruitener Straße und Stropmütze noch zugemutet werden? Wie viele Fahrzeugbewegungen (PKW und LKW) sind in welcher letzten Verkehrszählung in der 24-Stundenbetrachtung ermittelt worden? Welche Anzahl wird als maximal zumutbar betrachtet?
4. Mit welchem Betrag €/qm werden die Erschließungskosten, welche von der Stadt Haan im Technologiepark in Vorleistung erbracht werden auf den Grundstücksverkaufspreis eingerechnet?

Mit freundlichen Grüßen

Meike Lukat
- Fraktionsvorsitzende WLH-

Fraktion Wählergemeinschaft Lebenswertes Haan
Geschäftsstelle: Berliner Str. 6, 42781 Haan
Tel.: 02129/ 57 82 9 82 (AB)

Vorsitzende Meike Lukat, Am Kauerbusch 12, 42781 Haan Tel: 02129/6649
stellv. Vorsitzende Annegret Wahlers, Königstr.16, 42781 Haan, Tel: 02129/59464
Geschäftsführerin WLH-Fraktion: Barbara Kamm, Am Kauerbusch 10, Tel.:
02129/7794